KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Dockweiler
AGS-Schlüssel: 23301018

Stichtag: 31.03.2016

Hauptwohnung gesamt: 667 Nebenwohnung gesamt: 50 Einwohner gesamt: 717
Anzahl der bewohnten Straßen: 25
Anzahl der bewohnten Adressen: 248

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	330	49,475	337	50,525	667	100
davon Ausländer	10	47,619	11	52,381	21	3,148
gemeldete Nebenwohnungen	33	66	17	34	50	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2
gesamt	**363**	**50,628**	**354**	**49,372**	**717**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	30	4,498	31	4,648	61	9,145
10-19 Jahre	44	6,597	45	6,747	89	13,343
20-29 Jahre	26	3,898	21	3,148	47	7,046
30-39 Jahre	35	5,247	48	7,196	83	12,444
40-49 Jahre	50	7,496	42	6,297	92	13,793
50-59 Jahre	53	7,946	50	7,496	103	15,442
60-69 Jahre	48	7,196	52	7,796	100	14,993
70-79 Jahre	32	4,798	29	4,348	61	9,145
80-89 Jahre	11	1,649	15	2,249	26	3,898
90-99 Jahre	1	0,15	4	0,6	5	0,75
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**330**	**49,475**	**337**	**50,525**	**667**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,049	10	1,499	17	2,549
3-5 Jahre	11	1,649	7	1,049	18	2,699
6-15 Jahre	44	6,597	43	6,447	87	13,043
16-17 Jahre	7	1,049	10	1,499	17	2,549
18-20 Jahre	8	1,199	7	1,049	15	2,249
gesamt	**77**	**11,544**	**77**	**11,544**	**154**	**23,088**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	7	1,049	2	0,3	9	1,349
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,15	0	0	1	0,15
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,3	1	0,15	3	0,45
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	5	0,75	1	0,15	6	0,9
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,15	6	0,9	7	1,049
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,15	3	0,45	4	0,6
gesamt	**17**	**2,549**	**13**	**1,949**	**30**	**4,498**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	24	3,598	36	5,397	60	8,996
römisch-katholisch	238	35,682	242	36,282	480	71,964
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,3	2	0,3	4	0,6
ohne Angabe, gemeinschaftslos	65	9,745	57	8,546	122	18,291
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,15	0	0	1	0,15
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**330**	**49,475**	**337**	**50,525**	**667**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	132	19,79	114	17,091	246	36,882
verheiratet	162	24,288	166	24,888	328	49,175
verwitwert	8	1,199	39	5,847	47	7,046
geschieden	27	4,048	18	2,699	45	6,747
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,15	0	0	1	0,15
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**330**	**49,475**	**337**	**50,525**	**667**	**100**

Die Daten wurden am 04.04.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.